

Marek: BMWA unterstützt Pilger-Internetplattform www.pilgerwege.at

Utl.: Marktvolumen von 2,5 Mio. Pilgerreisen pro Jahr von Europäern
im Ausland =

Wien (TP/OTS) - "Gerade in einer Zeit, die als belastend, laut und hektisch empfunden wird, wächst der Wunsch nach Spiritualität und Einkehr, manifestiert sich der Wunsch nach geistiger Erholung in unterschiedlichen Ausformungen auch im Urlaub", erklärte Staatssekretärin Christine Marek am Donnerstag anlässlich der Präsentation der vom BMWA geförderten Informationsplattform "Pilgern in Österreich" unter www.pilgerwege.at. Rund um diese Entwicklung habe sich ein stabiler Markt entwickelt, der die wachsende Nachfrage nach Pilger-Urlaubsangeboten abdeckt. Eine Studie der Österreich Werbung auf Basis der Daten des "European Travel Monitors" habe ein Marktvolumen von 2,5 Millionen. Pilgerreisen pro Jahr von Europäern im Ausland nachgewiesen. Deshalb bedürfe es auch der Betriebe der Tourismus- und Freizeitwirtschaft, um die notwendige Infrastruktur für die modernen Pilger zu schaffen, betonte die Staatssekretärin.

Pilgerwege in Österreich, Förderung durch das BMWA

Mit der heute präsentierten Informationsplattform "Pilgern in Österreich" sei eine Vernetzung und überregionale Bewerbung von österreichischen Pilgerwegen im Sinne einer besseren touristischen Verwertung gelungen, was natürlich im Interesse des Wirtschaftsministeriums liegt, fuhr Marek fort. Schon in der letzten EU-Strukturfondsperiode (2000-2006) seien aus Mitteln der BMWA-Tourismusförderung zahlreiche EU-kofinanzierte Projekte zur touristischen Erschließung und Aufwertung von Pilgerwegen unterstützt worden, darunter Aktivitäten zum österreichischen Teil des Jakobswegs, die europäischen Pilgerwege VIA NOVA und EUROVIA, der Hemma-Pilgerweg sowie die Broschüre "Die Mariazellerwege", die aus Anlass des Besuchs von Papst Benedikt XVI. im September 2007 zum 850-Jahr Jubiläum des Wallfahrtsortes Mariazell initiiert wurde.

Auch in Zukunft werde das Wirtschaftsministerium den Bereich "Pilgerwege" unterstützen, kündigte Marek an. Konkret nannte sie die gemeinsam mit den Bundesländern Burgenland, Kärnten, Niederösterreich und Steiermark gestartete Vorbereitung grenzübergreifender INTERREG-Projekte mit den Nachbarländern Ungarn und Slowenien zum

Thema "Auf den Spuren der Pilger und Wallfahrer", in deren Rahmen grenzübergreifende Pilgerwege und ein begleitendes touristisches Angebot gemeinsam aufbereitet werden sollen.

"Das Völker und Länder verbindende Netz der Pilgerrouen bietet eine einzigartige Möglichkeit, die landschaftlichen, kulturellen und spirituellen Reichtümer Europas auf besondere Weise zu erschließen. In diesem Sinne sind alle eingeladen, diesen Wegen zu folgen und sich dabei der Plattform www.pilgerwege.at zu bedienen", schloss Marek.

Rückfragehinweis:

Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit

Staatssekretariat: Mag. Daniela Webinger, Tel.: +43 (0)1 71100-5838

Referat Presse: Dr. Harald Hoyer, Tel.: +43 (0)1 711 00-5130

<mailto:presseabteilung@bmwa.gv.at>

<http://www.bmwa.gv.at>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0007 2008-04-17/12:15

171215 Apr 08

Link zur Aussendung:

http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20080417_TPT0007